

Ambulante Rehabilitation und Nachsorge Uelzen

Die ambulante Therapie ist eine Möglichkeit, Suchterkrankungen nach einem oder ohne Klinikaufenthalt zu überwinden.

Im Gegensatz zu einer stationären Behandlung können Sie weiter zu Hause leben, gegebenenfalls Ihrer Arbeit nachgehen, bei Ihren Freunden oder Ihrer Familie sein.

Ob eine ambulante Therapie für Sie geeignet ist, klären wir zuvor in einem persönlichen Gespräch.

Die Kosten tragen überwiegend die Rentenversicherung oder die Krankenkasse. Die Anträge stellen wir mit Ihnen gemeinsam.

Die Behandlung findet in einer Kombination aus Einzel- und Gruppentherapie statt. Angehörige können bei Bedarf in die Behandlung miteinbezogen werden.



Die Ambulante Rehabilitation und Nachsorge ist eine Gesundheitsleistung der Suchtberatungs- und Suchtbehandlungsstelle im Sozialpsychiatrischen Dienst Uelzen (SpDi).

Der Sozialpsychiatrische Dienst Uelzen führt seit 1993 ambulante Behandlungen (Rehabilitationen) nach der „Empfehlungsvereinbarung Ambulante Rehabilitation Sucht (EVARS)“ auf Grundlage eines wissenschaftlich begründeten Therapiekonzeptes durch.

Es werden sowohl stoffgebundene als auch stoffungebundene Abhängigkeiten behandelt. Der SpDi Uelzen ist von den Leistungsträgern - Deutsche Rentenversicherung und Krankenkassen - als ambulante Behandlungsstelle anerkannt.

Kontakt



Ambulante Rehabilitation und Nachsorge

Brauerstraße 12
29525 Uelzen

Telefon 0581 971638 0
kontakt@sozialpsychiatrie-uelzen.de



BRÜCKEN FÜR SEELISCHE GESUNDHEIT

Psychiatrische Klinik Uelzen Die Brücke Uelzen
An den Zehn Eichen 50, 29525 Uelzen

Telefon 0581 389 5 0, Fax 0581 389 5 319, E-Mail info@bruecke-uelzen.de

www.bruecke-uelzen.de